

Pressemitteilung

KAV Berlin: Arbeitgeber kritisieren Ablehnung der Schlichtung und zweitägigen Warnstreik in Vivantes Tochtergesellschaften

Berlin, 07.07.2021. Der für den 8. und 9. Juli 2021 angekündigte zweitägige Warnstreik der Gewerkschaft ver.di in den Vivantes Tochtergesellschaften - MVZ GmbH, VivaClean Nord und Süd GmbH, Vivantes Service Gesellschaft GmbH, Speiseversorgung und -logistik GmbH und Rehabilitation GmbH - stößt bei den Arbeitgebern vor dem Hintergrund des Angebots zur Einleitung eines Schlichtungsverfahrens auf Kritik. Der in den gestrigen Tarifverhandlungen unterbreitete Vorschlag, ein für beide Seiten akzeptables Ergebnis durch ein Schlichtungsverfahren herbeizuführen, wurde durch die Gewerkschaft abgelehnt.

Dorothea Schmidt, Geschäftsführerin Personal bei Vivantes: „Wir stehen zu unserem Vorschlag, ein Schlichtungsverfahren für die Tochtergesellschaften durchzuführen. Nach einem halben Jahr Verhandlungen ohne Verständigung auf gemeinsame Positionen ist dies aus unserer Sicht der zielgerichtete Weg, um zeitnah ein zukunftsfähiges und verlässliches Ergebnis im Sinne unserer Beschäftigten und unseres Unternehmens zu erreichen. Auch die Versorgung der Berliner Bevölkerung und der uns anvertrauten Patient*innen, die für uns oberste Priorität hat, wird durch unseren Vorschlag sichergestellt. Denn bisher ist es uns trotz großer Bemühungen nicht gelungen, eine tragfähige Notdienstvereinbarung, die das Wohl unserer Patient*innen auch während eines Streiks gewährleistet, zu vereinbaren.“

„Der Vorschlag einer Schlichtung bietet nicht nur die Möglichkeit, im Verlauf des Verfahrens die unterschiedlichen Standpunkte und Positionen einer Einigung zuzuführen, die für beide Seiten einen akzeptablen Kompromiss darstellt, sondern auch, den Tarifkonflikt zu befrieden. Vor diesem Hintergrund bedauern wir die Ablehnung dieses Vorgehens und kritisieren den angekündigten zweitägigen Warnstreik.“ so Rechtsanwältin Dr. Anke Stier, Verhandlungsführerin KAV Berlin.

Pressekontakt:

KAV Berlin
Jana Zielsdorf
Verbandskommunikation
Goethestraße 85, 10623 Berlin
Tel: + 49 (0) 30-21 45 81-17
E-Mail: jana.zielsdorf@kavberlin.de
www.kavberlin.de

*Voll- und teilstationäre Patient*innen in Somatik und Psychiatrie

Der Arbeitgeberverband KAV Berlin vertritt insgesamt 101 Arbeitgeber in Berlin mit rund 97.450 Beschäftigten. Zu den Mitgliedern gehören neben den großen Berliner Unternehmen BVG, Berliner Wasserbetriebe, Stadtreinigung, Messe Berlin, der Vivantes Klinikkonzern und die Charité auch die Berliner Hochschulen, Kultureinrichtungen, Wohnungsgesellschaften und Pflegeeinrichtungen sowie viele weitere bedeutende Arbeitgeber mit Aufgabenerfüllung in oder für Berlin. Der KAV Berlin ist **Tarifvertragspartei, Ansprechpartner der Politik und Plattform für Beratung und Vernetzung**. Der Verband ist auf Bundesebene Mitglied der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA). **Weitere Informationen finden Sie auf www.kavberlin.de**